



Viertklässler aus Münsinger Grundschulen erlebten gestern beim Energietag bei den Windrädern oberhalb von Auingen, wie aus Wind Strom gewonnen wird. Foto: Sabine Zeller-Rauscher

Schüler entdecken die Kraft des Windes

Münsingen Wie Stromgewinnung durch Windkraft funktioniert, erfuhren die Viertklässler der Grundschulen gestern beim ersten Windkrafterlebnistag vor Ort. Von Sabine Zeller-Rauscher

Das der Strom aus der Steckdose kommt, weiß jedes Kind. Wie der Strom jedoch zur Steckdose gelangt, und wie er zuvor produziert wird, darüber machen sich selbst Erwachsene oft keine Gedanken, solange der Fernseher läuft, der Kühlschrank kühlt und das Licht brennt. „Erneuerbare Energien“ gilt zwischenzeitlich beim Thema Energiewende, als das Zauberwort schlechthin.

Draußen war es eisig kalt

Eisige Kälte und ein scharfer Wind wehten den rund 130 Viertklässlern der Grundschulen aus Münsingen, Dottingen und dem Lautertal um die Nase und brachten die Windräder oberhalb von Auingen in Bewegung. Die Anlage der Schöller SI jedoch wurde aus Sicherheitsgründen für den Zeitraum der Veranstaltung angehalten, um möglichen Eisabwurf zu vermeiden. Windstill war es nur im aufgebauten Festzelt.

Bürgermeister Mike Münzing nahm die Witterungsverhältnisse in seiner Begrüßung gelassen, da das Klima auf der Alb nun einmal so ist. Er sei sich aber sicher, dass die Kinder die Kälte spätestens in 14 Tagen wieder vergessen hätten. Viel wichtiger jedoch war und ist

ihm, dass die Teilnehmer das in Erinnerung behalten, was sie an dem Tag zum Thema Windenergie gelernt haben und dies auch als Multiplikatoren in ihren Familien und im Freundeskreis verbreiten.

Manche der Kinder bewiesen schnell, dass ihnen die Thematik keineswegs fremd ist und dass sie schon jede Menge darüber wissen, wie zum Beispiel, dass eine Solaranlage warmes Wasser produziert und eine Photovoltaik-Anlage Strom. Auch Windräder produzieren Strom und das ganz ordentlich, wie das Windrad der Firma Schöller SI unter Beweis stellt. 909 000 Kilowattstunden Strom erzeugt allein die Schöller-SI-Anlage mit dem grünen Turm, unter und in welcher den Kindern

909

Tausend Kilowattstunden Strom erzeugt allein die Windkraftanlage mit dem Grünen Turm. Das deckt den Strombedarf von rund 800 Personen für ein ganzes Jahr.

anschaulich erklärt wurde, wie aus Wind Strom hergestellt wird.

Allein diese Anlage liefert ausreichend Strom für mehr als 800 Personen und verhindert dabei, dass 681 750 Kilogramm CO₂-Emissionen in die Atmosphäre gelangen. „Ich wusste gar nicht, dass es in dem Windrad auch ein Zimmer gibt, das ist ja cool“, freute sich einer der Jungs über die Gelegenheit, ins Innere der Anlage zu gelangen, die sonst für die Öffentlichkeit verschlossen ist.

Kindgerecht aufbereitet

Kindgerecht informierte das Team von Schöller SI im „Windradzimmer“, dass, sobald sich die Rotorblätter drehen, durch die Drehung die Energie des Windes in der Gondel, die mittig hinter den Rotorblättern ist, geleitet und ähnlich wie bei einem Fahrraddynamo zu Strom umgewandelt wird. Ersah Öztürk, CEO der Schöller SI, zeigte sich begeistert von dem Wissenshunger der Jungen und Mädchen.

Weil die Thematik „Erneuerbare Energien“ in seiner Schulzeit nicht thematisiert wurde, freute er sich umso mehr über die nahbare Gestaltung des Projektes zwischen der Stadt Münsingen und der Schöller SI. Ein Projekt,

welches für die jetzige und auch die kommenden Generationen, bei welchen es nicht nur Konsumenten, sondern auch Produzenten bei der Energiegewinnung gibt und geben wird, geschaffen wurde. Die Kinder hatten trotz des mehr als üblen Schmuttelwetters ihre große Freude am Aktionstag, was unter anderem am informellen Teil aber auch am Rahmenprogramm lag, bei dem ein Karikaturenmaler, witzige Porträts der Kinder zeichnete, beim Glücksrad hochwertige Windrad-Experimentierkästen gewonnen werden konnten und pure Muskelkraft beim Kettcarfahren, Körperwärme produzierte. Leckere Köstlichkeiten aus dem Food-Truck wärmten zudem von innen.

Noch mehr sauberer Strom wird bald auf der Gemarkung Magolsheim, durch einen neuen Windpark der Schöller SI produziert, der dann rund 46 000 Personen mit Strom versorgen kann. Und weil zur Energiewende noch viel mehr als nur die Windkraft zählt, wird's seitens der Stadt Münsingen bald noch mehr Aktionstage und Informationsveranstaltungen geben. Unter anderem zum Thema Wasser oder Ernährung.